Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950206

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Weinbergstraße 14; 16

Gem. * Fl-stck. * Flur Oberlößnitz * 121/2; 121/4

Bauwerksname Haus Barth

Kurzcharakteristik

Ehemaliges Winzerhaus (Nr. 14), Seitengebäude (Nr. 16), Einfriedungsmauer und Toranlage eines Weingutes; Winzerhaus zweigeschossiger Putzbau mit hohem Walmdach, die Fenstereinfassungen in Sandstein, Nebengebäude ein eingeschossiger Putzbau mit Satteldach, Zeugnis für den jahrhundertelangen Weinbau in der Lößnitz, Haus benannt nach Bruno Barth, Vorsitzender der Weinbaugemeinschaft Radebeul, der das Anwesen 1931 erwarb, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

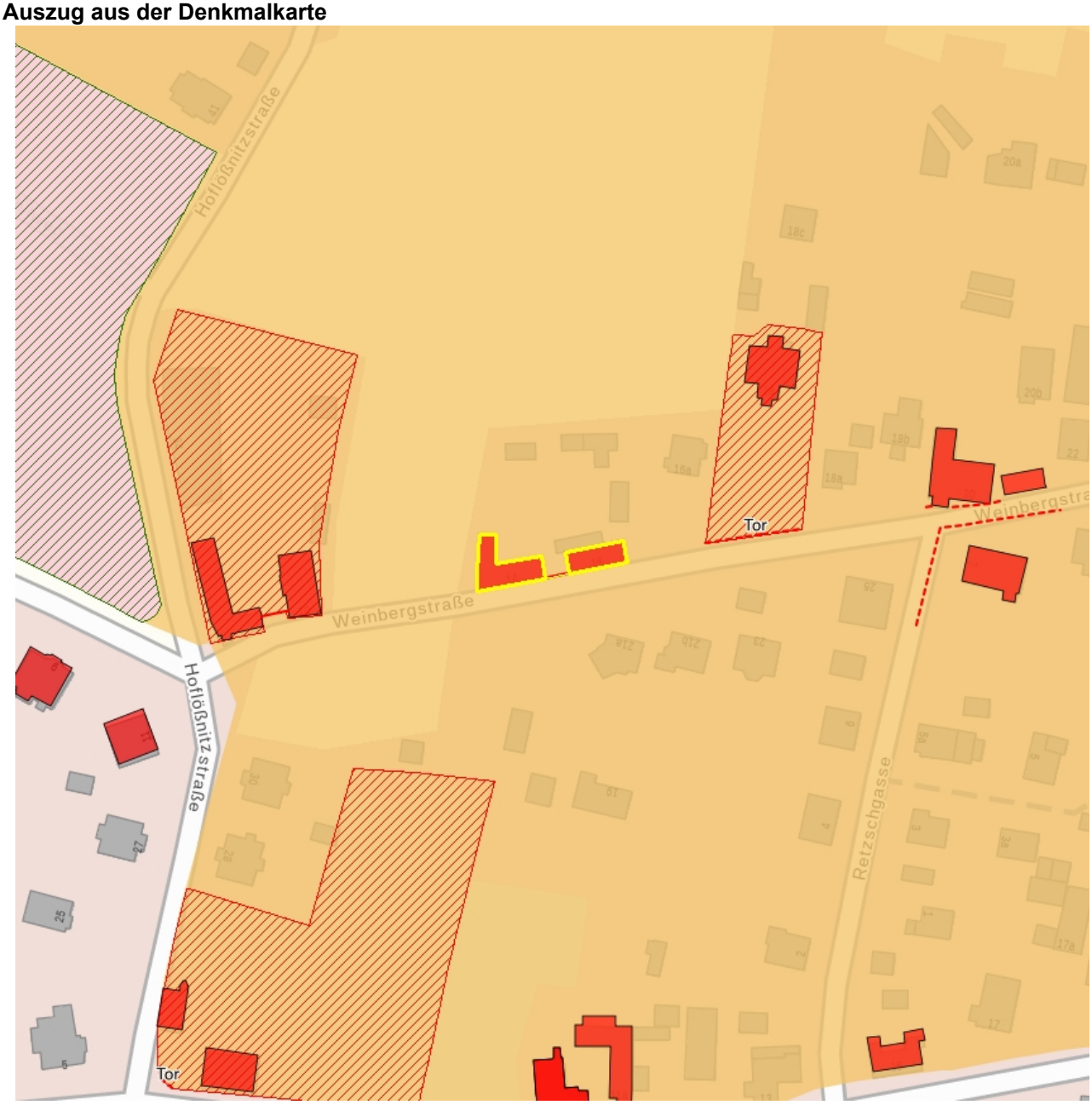
Winzerhaus Barth (nach Bruno Barth, ein Vorsitzender der Weinbaugemeinschaft Radebeul, der das Anwesen 1931 erwarb.) Ein in der Straßenflucht gelegenes zweigeschossiges Winzerhaus (Weinbergstraße 14) mit hohem Walmdach. In der straßenseitigen Grundstücksmauer eine einfache Doppelportalanlage mit Verdachung. Erbaut wohl um 1650. Ein Seitenflügel nach Norden, der 1884 umgebaut wurde.

Das Nebengebäude des Winzerhauses Barth (Weinbergstraße 16) ist ein eingeschossiger Bau mit Satteldach, ebenfalls mit seiner Traufseite in der Flucht der Weinbergstraße. Im Giebel zwei Rundbogenfenster, zur Straße die Fenster mit Klappläden. Errichtet um 1845, im Schlussstein ein Umbau mit 1948 datiert. Rechts neben dem Haus eine Toranlage, die beiden Sandsteinpfeiler mit Triglyphen im Abschluss und profilierter Deckplatte. Im Hof ein kleines eingeschossiges Nebengebäude mit Walmdach. Putzbauten mit Ziegeldächern, saniert nach 1990. (Ein Entwurf der Gebr. Ziller für eine prachtvolle Villa mit Belvedere von 1875 wurde wegen des Todes des Antragstellers nicht ausgeführt – als spiegelbildlicher Entwurf wurde 1875 in Dresden die Villa Großenhainer Straße 241 ausgeführt, siehe auch Seite 29.)
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

Datierung um 1650, später überformt (Winzerhaus); um 1845 (Seitengebäude)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.